

## Franklin Harrah 1928

William F. Harrah stellte die größte private Autosammlung der Welt zusammen – rund 1.450 Fahrzeuge, die in Lagerhallen in Sparks, Nevada, untergebracht waren. Nach Harrahs Tod im Jahr 1978 wurde die Sammlung von der Hotelkette Holiday Inn übernommen.

Als die Firma 1981 ankündigte, die Sammlung zu versteigern, brach ein Sturm der Entrüstung los. Der Gouverneur von Nevada versuchte sogar, ein Gesetz zu erlassen, um den Verkauf zu stoppen – leider vergeblich.

Ein Teil der Fahrzeuge wurde tatsächlich versteigert, aber ein anderer Teil konnte gerettet werden und bildet heute den Grundstock des National Automobile Museum in Reno, Nevada.

Und was Sie hier sehen? Einer dieser geretteten Schätze: ein originaler Franklin Model 12B aus Harrahs legendärem Bestand.

Dieses Modell war der erste Franklin mit Lockheed-Hydraulikbremsen an allen vier Rädern – eine technische Spitzenleistung für die damalige Zeit. Wie alle Franklins verfügte auch dieses Fahrzeug über einen luftgekühlten Motor – ein System, das Firmengründer Herbert H. Franklin bevorzugte, weil es seiner Meinung nach zuverlässiger als Wasserkühlung war.

Zwar überlebte das Unternehmen die Große Depression nicht, doch dieser elegante Oldtimer trägt noch immer den Geist und die Ingenieurskunst der späten 1920er Jahre in sich.